

**ruby 48e**

**06 2018**

**DE**

**Kurzanleitung zum Gebrauch und Wartung**



**Achtung! Vor dem Gebrauch die Anleitungen lesen.**



## EINLEITUNG

Wir danken Ihnen, dass Sie unsere Maschine gewählt haben. Diese Scheuersaugmaschine wird in der industriellen und zivilen Reinigung verwendet und ist für jegliche Bodenart geeignet. Während dem Einsatz scheuert die Bürste mit Wasser und Reinigungsmittel. Das gelöste Schmutzwasser wird im gleichen Arbeitsgang durch den Saugfuss aufgenommen und hinterlässt somit einen sauberen und trockenen Boden.

Die Maschine darf nur für solche Zwecke benutzt werden. Sie gibt die beste Leistung, wenn sie richtig angewendet und stets in gutem Zustand ist. Wir bitten Sie deshalb, diese Anleitungen sorgfältig durchzulesen und jedesmal dann, wenn sich bei der Benutzung Schwierigkeiten ergeben sollten. Falls nötig, steht unser technischer Kundendienst stets zu Ihrer Verfügung.

## INHALTSANGABE

EINLEITUNG	3
GENERELLE SICHERHEITSNORMEN	4
Transfer	4
Lagerung und Entsorgung	4
Korrekte Anwendung	4
Wartung	4
TECHNISCHE DATEN	4
SYMBOLIK MASCHINE	5
SYMBOLIK HANDBUCH	5
ZEICHENERKLÄRUNG SCHALTPULT UND BETÄTIGUNGEN	6
ZEICHENERKLÄRUNG MASCHINE	6
VOR DEM GEBRAUCH	7
Beförderung der verpackten Maschine	7
Auspacken der Maschine	7
Montage Saugfuss	7
Höhenregulierung Saugfuss	7
Regulierung Saugfussneigung	7
Montage Spritzschutzgummi	7
Montage und Demontage Bürste	8
Brauchwassertank	8
Frischwassertank	8
BODENREINIGUNG	9
Einsatz der Maschine	9
Überlastschutzvorrichtung für Bürstenmotor	9
Schutzvorrichtung durch Schwimmer	9
Abfluss Frischwasser	9
Vorschub	9
Stillstand	10
VORGANG NACH ARBEITSENDE	11
TÄGLICHE WARTUNG	11
Reinigung Brauchwassertank	11
Reinigung des Absaugfilters	11
Reinigung der Bürste	11
Reinigung Saugfuss	11
WÖCHENTLICHE WARTUNG	11
Ersatz hinterer Saugfussgummi	11
Reinigung Saugfusschlauch	12
Reinigung Frischwassertank und Filter	12
ZWEIMONATIGE WARTUNG	12
Ersatz vorderer Saugfussgummi	12
HALBJÄHRLICHE WARTUNG	13
Ersatz Spritzschutzgummi	13
FUNKTIONSKONTROLLE	13
Der Saugmotor funktioniert nicht	13
Der Bürstenmotor funktioniert nicht	13
Das Wasser auf den Bürsten genügt nicht	13
Die Maschine reinigt nicht gut	13
Schlechtes Absaugen durch Saugfuss	14
Übermäßige Schaumbildung	14
EINGEPLANTE WARTUNG	15
Tabelle regelmässige Wartung	15

## GENERELLE SICHERHEITSNORMEN

Die unten erwähnten Normen müssen aufmerksam durchgelesen werden, um Schaden am Benutzer und an der Maschine zu vermeiden.

- Die Etiketten auf der Maschine aufmerksam durchlesen, und nicht ohne Grund zudecken. Sofort wieder ersetzen, sollten sie beschädigt oder unleserlich sein.
- **ACHTUNG:** Die Maschine darf nur durch erlaubtes Personal verwendet werden, das zum Gebrauch geschult wurde.
- **ACHTUNG:** Die Maschine sollte nicht auf Flächen benutzt werden, die eine höhere Steigung aufweist, als sie auf dem Typenschild angegeben ist.
- **ACHTUNG:** Die Maschine ist nicht für Personen, Kinder inbegriffen, bestimmt, deren physische, sensorielle oder geistige Fähigkeiten reduziert sind, oder mit Erfahrungs- oder Kenntnismangel, es sei denn, sie haben Nutzen durch Vermittlung einer verantwortlichen Person ziehen können, was deren Sicherheit, Aufsicht oder Ausbildung zur Bedienung anbelangt.
- Während dem Maschinenbetrieb, die anderen Personen beachten und besonders die Kinder.
- Kinder dürfen nicht mit der Maschine spielen.
- Die Kinder sollen keine Maschinenreinigung und -wartung vornehmen.

## TRANSFER

- Nicht gegen Gestelle oder Gerüste stossen, wo die Gefahr besteht, dass Gegenstände herunterfallen.
- Die Maschine nicht als Transportmittel benutzen.
- Die Geschwindigkeit den entsprechenden Situationen anpassen: sie besonders verringern, bevor scharfe Kurven gemacht werden.

## LAGERUNG UND ENTSORGUNG

- Lagerungstemperatur: zwischen 0°C und +55°C (32°F und 131°F).
- Optimale Arbeitstemperatur: von 0°C und +40°C (32°F und 104°F).
- Die Feuchtigkeit darf 95% nicht übersteigen.
- Am Ende des Lebenszyklus werden die Maschinen zu Abfall, der mit dem Akronym RAEE gekennzeichnet ist und müssen gemäß EU-Richtlinie 2012/19 an die Sammelstellen geliefert werden.

## KORREKTE ANWENDUNG

- Die Maschine darf nicht zur Aufnahme von entzündbaren Flüssigkeiten oder Pulvern angewendet werden (z.B. Kohlenwasserstoffe, Asche oder Russ).
- Im Brandfall, einen Pulverlöscher verwenden. Kein Wasser verwenden.
- Mit der Maschine nicht in explosionsgefährdeten Zonen arbeiten.
- Die Maschine muss die Arbeitsgänge der Nassreinigung und Absaugung gleichzeitig durchführen. Andere Arbeitsgänge müssen in Zonen durchgeführt werden, welche für Nichtberechtigte verboten sind und der Bediener muss geeignete Schuhe tragen.
- Die feuchten Bodenflächen mit Hilfe passender Abgrenzungsschilder signalisieren.
- Um schädliches Gas zu vermeiden, keine verschiedenen Wirkstoffe miteinander mischen.
- Verhindern Sie, dass die Bürste bei stehender Maschine rotiert, um keinen Schaden am Boden zu verursachen.
- Bevor der Brauchwassertank angehoben wird, sich vergewissern, dass er leer ist.
- Das Stromkabel nicht berühren oder überfahren, wenn die Bürste in Funktion ist.
- Das Stromkabel mit Biegungen, Quetschungen oder Belastungen nicht beschädigen.
- Die Integrität des Stromkabels überprüfen. Sollte eine Beschädigung auffallen, sofort die Maschine stoppen. Ist sie im Einsatz, den Stecker von der Steckdose entfernen. Das Kabel mit einem Originalkabel ersetzen, das beim zuständigen technischen Kundendienst erhältlich ist.
- Bei ungünstiger Stromversorgung kann das Gerät vorübergehend Spannungsabfälle verursachen.

## WARTUNG

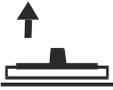
- Sollten an der Maschine Funktionsstörungen festgestellt werden, überprüfen, ob die Störungen nicht von einer fehlenden Wartung abhängen. Ist das nicht der Fall, den autorisierten Kundendienst anfordern.
- Für jeden Reinigungs- und/oder Wartungseingriff, die Stromversorgung an der Maschine unterbrechen.
- Im Falle von Ersatzteilbedarf, die ORIGINAL-Teile beim autorisierten Vertreter und/oder Verkäufer verlangen.
- Nur ORIGINAL-Bürsten benutzen.
- Die Abdeckungen, wo der Gebrauch von Werkzeugen für deren Abnahme erfordert wird, dürfen nicht entfernt werden.
- Die Maschine nicht mit direktem Wasserstrahl, Hochdruck oder Korrosionsflüssigkeiten reinigen.
- Alle 200 Arbeitsstunden die Maschine beim zuständigen autorisierten Kundendienst überprüfen lassen.
- Bevor die Maschine gebraucht wird, überprüfen, dass alle Deckel und Abdeckungen richtig positioniert sind, wie in dieser Bedienungsanleitung angegeben ist.
- Alle elektrischen Verbindungen nach jeglichem Wartungseingriff wiederherstellen.

TECHNISCHE DATEN		ruby 48e
Arbeitsbreite	mm	485
	in	19
Saugfussbreite	mm	770
	in	30
Flächenleistung, bis zu	m <sup>2</sup> /h	1700
	sqft/h	18.300
Durchmesse Bürste	mm	1 x 485
	in	1 x 19
Drehgeschwindigkeit Bürste	U/min (rpm)	180
Bürstendruck	kg	25
	lbs.	55
Bürstenmotor	W	750
	A	
Saugmotor	W	400
	A	
Wassersäule	mbar	110
	water lift	48
Antrieb über		Bürste
Maximale Steigfähigkeit	%	2
Frischwassertank	l	45
	gal	12
Brauchwassertank	l	45
	gal	12
Maschinenlänge	mm	1185
	in	47
Maschinenhöhe	mm	1053
	in	41.5
Maschinenbreite (ohne Saugfuss)	mm	530
	in	21
Leergewicht	kg	83,7
	lbs.	184,5
Bruttogewicht Maschine (gemäss der EN-Norm 60335-2-72 Art. 5.z102)	kg	126,8
	lbs.	279,5
Geräuschpegel (gemäss der EN-Norm 60704-1) Lpa	dB (A)	-
Klasse		
Schutzgrad	IP	23
Gewicht verpackte Maschine	kg	105
	lbs.	231,5
Verpackungsmasse (LxBxH)	cm	118x67x119
	in	46.5x26.4x47

## SYMBOLIK MASCHINE



Symbol Wasserhahn.  
Zeigt auf dem Armaturenbrett die Signallampe Magnetventil an.  
Zeigt den Hebel der Wasserzufuhr an.



Symbol Hebung Saugfuss.



Symbol Senkung Saugfuss.



Symbol Saugmotor.  
Zeigt den Schalter für den Saugmotor an.



Symbol Regulierung Saugfuss.



Anzeige maximale Temperatur des Frischwassers.  
Ist in der Nähe der Öffnung des Frischwassertanks platziert.



Symbol Blitz.  
Weist auf die Kontrollleuchte, dass Strom auf der Maschine vorhanden ist.



Symbol Bürste.  
Zeigt den Schalter für den Bürstenmotor an.



Symbol gestrichener Behälter.  
Zeigt an, dass die Maschine am Ende seiner Tätigkeit gemäss der geltenden Gesetze entsorgt werden muss.

## SYMBOLIK HANDBUCH



Symbol offenes Buch.  
Zeigt an, dass der Bediener das Handbuch vor dem Maschinengebrauch lesen muss.



Symbol Warnung. Die Abschnitte aufmerksam durchlesen, wo dieses Symbol vorhanden ist. Dient für die Sicherheit des Bedienungs-personales und der Maschine.



Pflicht-Symbol, die Anlage vor jeglicher Maschinenoperation durch den Netzstecker zu trennen.



Symbol für den Teil des Handbuchs bezüglich Auspacken, Vorbereiten und Einschalten der Maschine.



Symbol für den Teil des Handbuchs bezüglich der Wartung der Maschine.



Pflicht-Symbol, Schutzbrillen zu tragen.



Pflicht-Symbol, Schutzhandschuhe zu tragen.



Symbol vor einer Information für die korrekte Verwendung der Maschine.



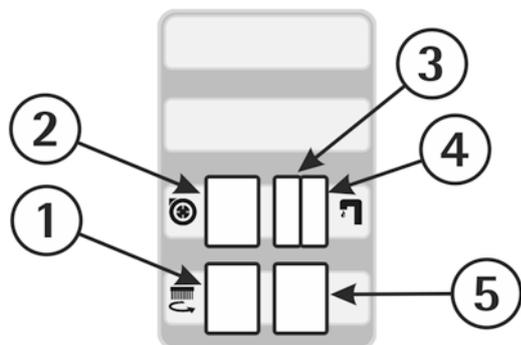
Symbol zur Angabe, dass die Arbeitsgänge nur durch qualifiziertes Personal durchgeführt werden müssen.



Symbol für den Teil des Handbuchs bezüglich der Verwendung der Maschine.

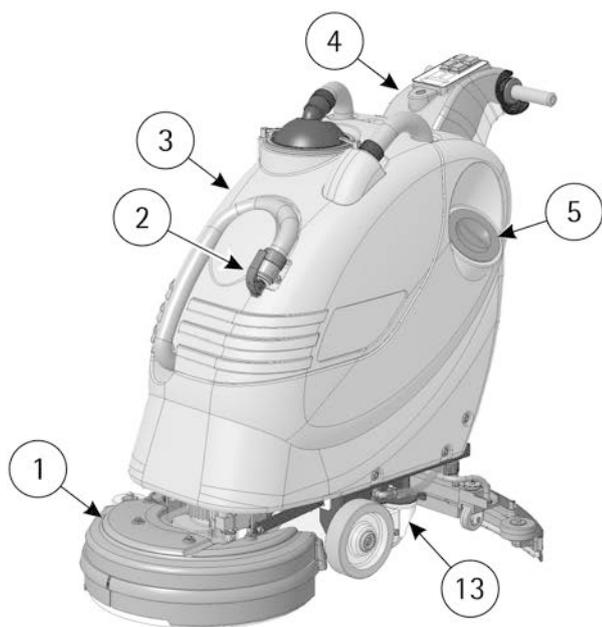
## ZEICHENERKLÄRUNG SCHALTPULT UND BETÄTIGUNGEN

1. SCHALTER BÜRSTENMOTOR
2. SCHALTER SAUGMOTOR
3. KONTROLLLEUCHE FÜR ANWESENHEIT DER SPANNUNG
4. KONTROLLLEUCHE MAGNETVENTIL EINGESCHALTEN

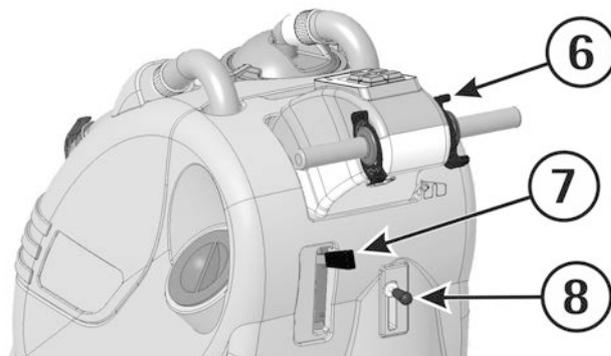


## ZEICHENERKLÄRUNG MASCHINE

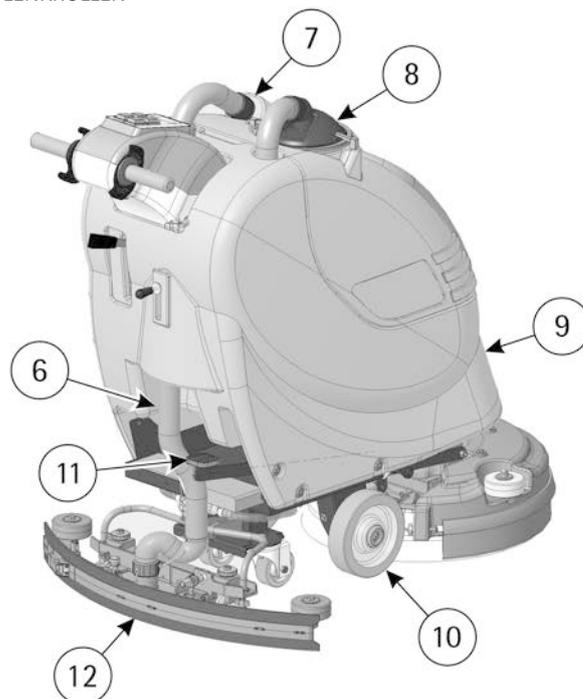
1. GRUPPE BÜRSTENGEHÄUSE
2. ABWASSERSTÖPSEL BRAUCHWASSERTANK
3. BRAUCHWASSERTANK
4. ARMATURENBRETT
5. EINFÜLLSTUTZEN FÜR FRISCHWASSER
6. SCHLAUCH SAUGFUSS



5. WIEDERHERSTELLENDE SICHERUNG BÜRSTENMOTOR
6. HEBEL BÜRSTENANTRIEB
7. HEBEL SAUGFUSSHEBUNG
8. HEBEL WASSERHAHN



7. EINFÜHRUNGSSITZ SCHLAUCH SAUGFUSS
8. DECKEL ABSAUGUNG
9. FRISCHWASSERTANK
10. RÄDER
11. HEBEL BÜRSTENGEHÄUSE
12. GRUPPE SAUGFUSS
13. LENKROLLEN



## VOR DEM GEBRAUCH

### BEFÖRDERUNG DER VERPACKTEN MASCHINE

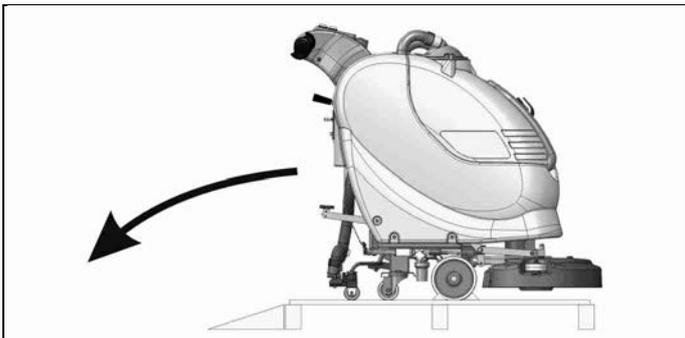
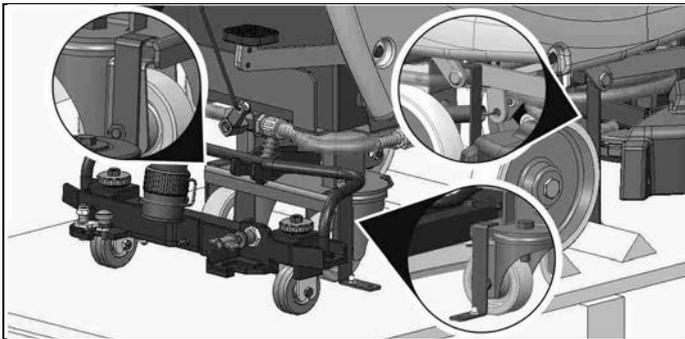
Die Maschine wird auf einer Holzpalette geliefert und ist für die Beförderung von Gabelstapler vorgesehen.  
Für die Verpackungsmasse siehe unter "TECHNISCHE DATEN".



Nicht mehr als zwei Verpackungen übereinander stellen.

### AUSPACKEN DER MASCHINE

1. Äussere Verpackung entfernen.
2. Befestigungsmetallbügel durch Losschrauben entfernen.
3. Die Maschine rückwärts von der Palette stossen, wie in der Figur angegeben ist, in dem heftige Schläge auf die mechanischen Teile zu vermeiden sind.
4. Die Palette für eventuelle Notwendigkeiten aufbewahren.

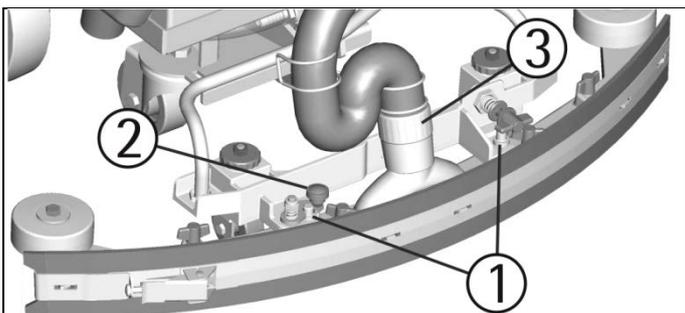


Die schräge Stützfläche für die Maschinenabfahrt wird nicht mit der Verpackung geliefert.

### MONTAGE SAUGFUSS

Mit gesenkter Saugfusshalterung, die zwei Gewindebolzen (1), die sich auf der oberen Seite des Saugfuss befinden, in die Schlitze der Halterung gleiten lassen. Den Saugfuss durch Rechtsdrehung des Hebels (2) blockieren.

Den Saugfußschlauch (3) in die Schlauchverbindung stecken, bei dem auf deren richtige Position wie in der Figur geachtet werden muss.



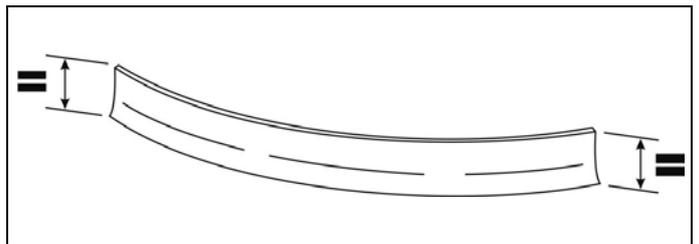
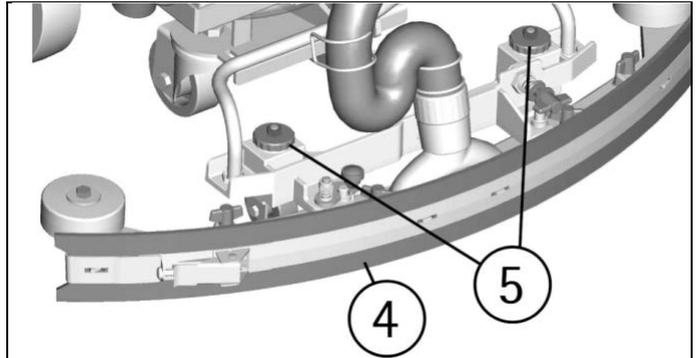
### HÖHENREGULIERUNG SAUGFUSS

Der Saugfuss muss der Abnutzung der Sauggummi entsprechend, in der Höhe reguliert werden. Um eine perfekte Trocknung während des Gebrauchs zu garantieren, muss der hintere Sauggummi (4) leicht nach hinten und gleichmässig auf die ganze Länge gebogen arbeiten (zur Bedienerseite hin).

Durch Rechtsdrehung der zwei Rändelschrauben (5) ist es möglich, die Gummibiegung zu erhöhen, durch Linksdrehung ist es möglich, die Gummibiegung zu vermindern.

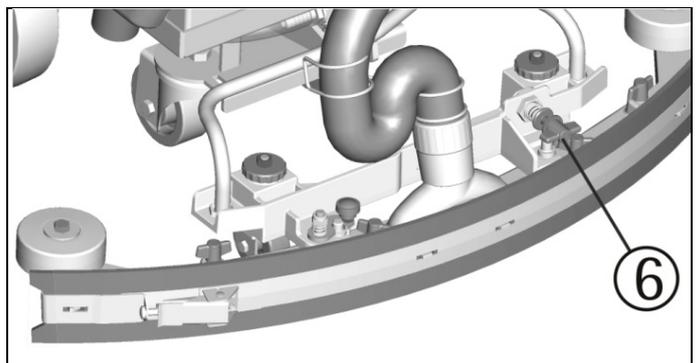
Ein in der Nähe der zwei Rändelschrauben (5) befindlicher Aufkleber weist auf die Drehrichtung hin, um die Höhe zu steigern oder zu verringern.

Hinweis: Die Räder der Saugfusshalterung müssen in der gleichen Menge durch die Verstellerschrauben (5) reguliert werden, sodass der Saugfuss parallel zum Boden arbeitet.



### REGULIERUNG SAUGFUSSNEIGUNG

Falls der Anpressdruck des Gummis in der Mitte zu erhöhen ist, ist es notwendig, den Saugfuss nach hinten zu kippen und die Verstellerschraube (6) gegen den Uhrzeigersinn zu drehen. Um die Biegung des Gummis auf den Seiten des Saugfuss zu erhöhen, die Verstellerschraube im Uhrzeigersinn drehen.

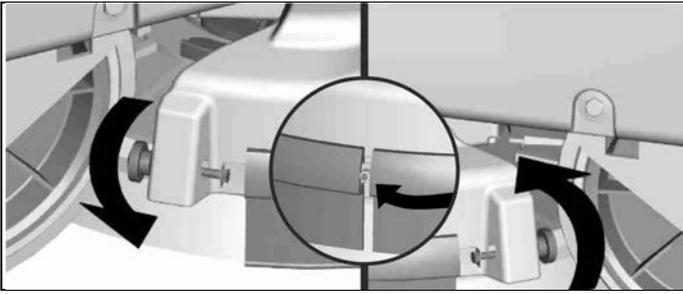


### MONTAGE SPRITZSCHUTZGUMMI

Die zwei Spritzgummi müssen auf das Bürstengehäuse montiert werden. Die Metall-Leisten in die auf dem Gummi vorhandenen Schlitze einfügen. Das auf der äusseren flachen Seite befindliche runde Loch der Leiste muss auf die vordere Schraube des Bürstengehäuses positioniert werden. Danach die Leisten durch Blockierung der Mutter befestigen.

Die Rändelschrauben auf der hinteren Seite vom Bürstengehäuse mit dem freien Ende der Metall-Leiste anschrauben. Der Vorgang wird für beide Spritzgummi vorgenommen.

Mit der montierten Bürste muss der Spritzgummi den Boden streifen.

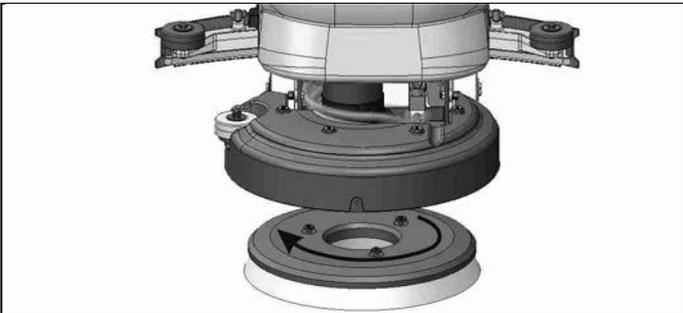


### MONTAGE UND DEMONTAGE BÜRSTE



1. Die Stromversorgung zum Gerät trennen, indem man den Stecker herauszieht.
2. Durch das Pedal den Bürstenkopf anheben.
3. Die Bürste in den Teller unter das angehobene Bürstengehäuse einfügen, bis die drei Metall-Knöpfe in die dafür vorgesehenen Öffnungen des Tellers einrasten; die Bürste ruckartig drehen, um die Knöpfe zu den Federn zu führen, in die sie sich einrasten und so die Bürste blockiert.

Die folgende Figur gibt die Drehrichtung für die Bürstenmontage an.



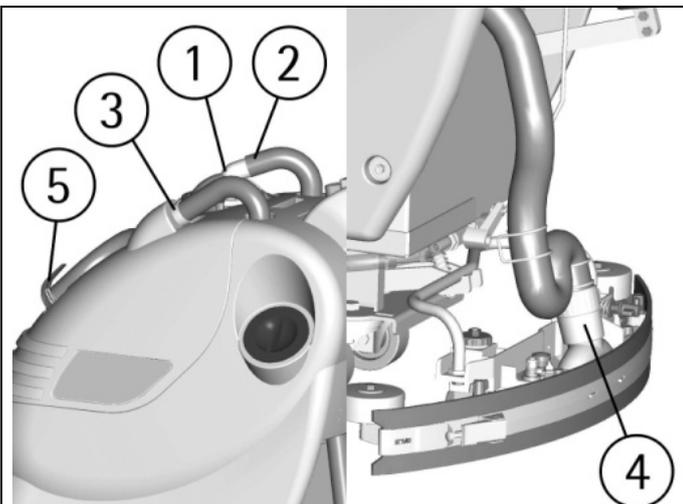
Um die Bürste auszurasten, die gleichen Vorgänge ausführen und die Bürste in entgegengesetzter Richtung drehen.

### BRAUCHWASSERTANK



Nachprüfen, dass der Deckel für die Absaugung (1) richtig festgemacht ist und die Blockierungshebel gedreht sind und dass er regelmässig mit dem Schlauch (2) verbunden ist, der zum Saugmotor geht.

Nachprüfen, dass der Saugfußschlauch korrekt in seinen Vorrichtungen (3 und 4) eingesteckt ist, und dass der Stopfen des Abwasserschlauches (5), der sich in der vorderen Seite der Maschine befindet, geschlossen ist.

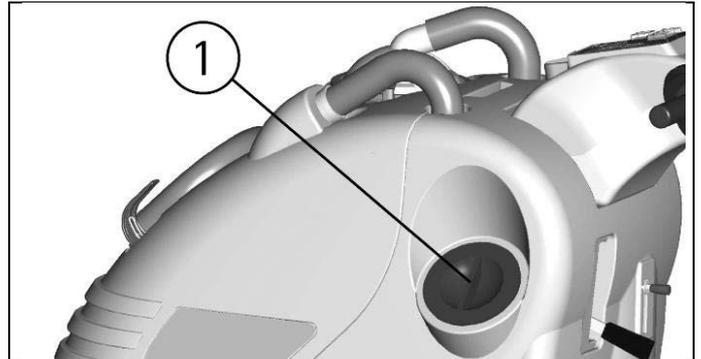


### FRISCHWASSERTANK



Das Fassungsvermögen des Frischwassertanks ist in den technischen Daten angegeben.

Den Gewindedeckel (1) öffnen, der sich auf der hinteren linken Seite befindet, und den Frischwassertank mit sauberem Wasser füllen, das 50°C nicht überschreiten soll. Flüssiges Reinigungsmittel in der vom Hersteller angegebenen Konzentration beifügen. Die Mindestmenge an Reinigungsmittel verwenden, um eine zu starke Schaumbildung zu vermeiden, was den Saugmotor beschädigen könnte (möglichst schaumarme Produkte verwenden). Den Deckel des Frischwassertanks wieder schliessen.

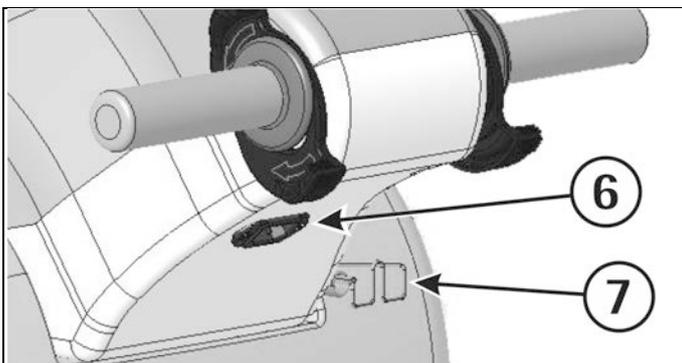
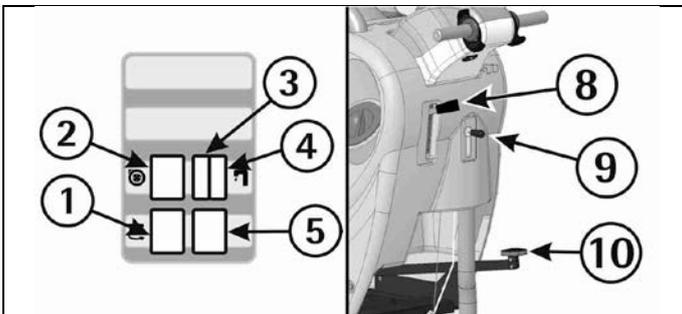


## BODENREINIGUNG

### EINSATZ DER MASCHINE

Mit der Maschine wird ein Netzkabel komplett mit Stecker geliefert, um sich an den Netzstrom zu verbinden und mit einem Verbindungsstecker ausgerüstet, der in die Steckdose (6) unter den Führungsholm gesteckt wird.

1. Den Stecker in die Steckdose (6) der Maschine stecken.
2. Das Kabel an die Halterung (7) einhängen, um zu vermeiden, dass eventuelles Reißen den Stecker beschädigen könnte.
3. Den Hebel (10) betätigen und den Bürstenkopf senken.
4. Den Saugfuss durch Betätigung des Hebels (8) senken.
5. Den Stecker in eine passende Steckdose stecken und überprüfen, dass die Kontrollleuchte für die Anwesenheit der Spannung (3) auf dem Armaturenbrett aufleuchtet.
6. Den Schalter des Bürstenmotors drücken (1).
7. Den Schalter des Saugmotors (2) drücken und dieser beginnt zu arbeiten.
8. Mit dem Hebel (9) des Wasserhahns, die Frischwassermenge regulieren, die ausreichen muss, um den Boden regelmässig zu benetzen, aber nicht zuviel, dass sie vom Spritzgummi ausfliesst. Man soll jedoch bedenken, dass die richtige Frischwassermenge immer je nach Bodenart, Hartnäckigkeit des Schmutzes und Geschwindigkeit abhängt.
9. Die Maschine ist mit Magnetventil ausgerüstet und hat einen automatisch betätigten Frischwasserfluss, wenn einmal der Wasserhahn durch den Hebel (9) geöffnet ist und die Hebel betätigt werden. Auf dem Instrumentenbrett leuchtet die Signallampe (4) auf, die auf den offenen Wasserhahn hinweist. Werden die Hebel freigelassen, stoppt die Wasserzufuhr automatisch.
10. Die Hebel betätigen und die Bürste beginnt sich zu drehen. Der Antrieb der Maschine erfolgt mittels der Bürste. Der Saugfuss beginnt mit der Absaugung des Schmutzwassers.
11. Während den ersten Metern kontrollieren, dass die Frischwassermenge ausreichend ist und dass die Saugfussregulierung eine perfekte Trocknung garantiert.

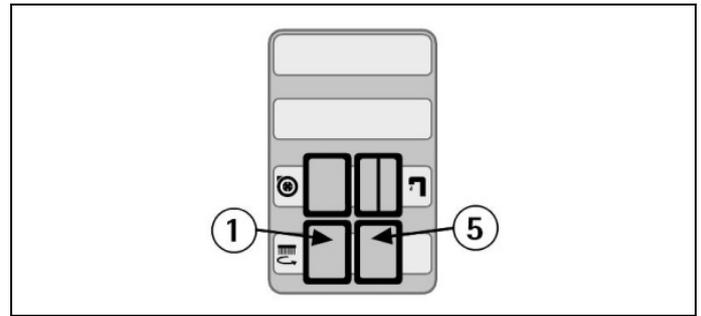


### ÜBERLASTSCHUTZVORRICHTUNG FÜR BÜRSTENMOTOR

Die Maschine ist mit einer Schutzvorrichtung (5) ausgerüstet, die bei Überlastung des Bürstenmotors eingreift und den Motor stoppt. Sollte die Schutzvorrichtung wiederholt eingreifen, sich mit dem zuständigen technischen Kundendienst in Verbindung setzen.



Um den Betrieb des Bürstenmotors wieder herzustellen, den Schalter des Bürstenmotors (1) für einige Minuten ausschalten, danach wieder einschalten und den Knopf der Schutzvorrichtung (5) drücken.



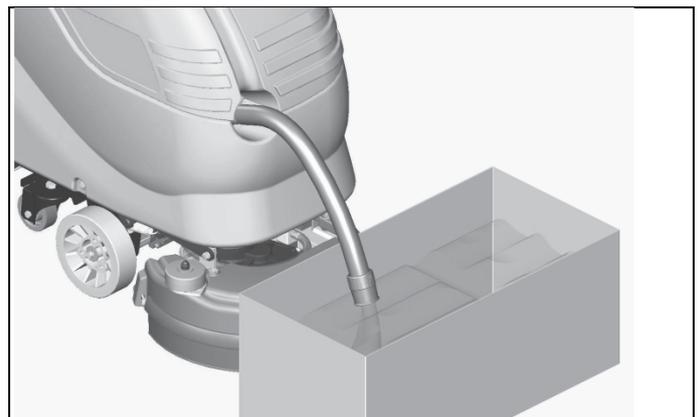
### SCHUTZVORRICHTUNG DURCH SCHWIMMER



Um ernste Schäden am Saugmotor zu vermeiden, ist die Maschine mit einem Schwimmer ausgerüstet, welcher in Kraft tritt, sobald der Brauchwassertank voll ist. Sein Einsatz führt zum Schliessen des Saugschlauches und daher der Absaugung.

Wenn das passiert, ist es notwendig, den Brauchwassertank zu entleeren.

1. Den Abwasserschlauch abnehmen, der sich in der vorderen Seite der Maschine befindet
2. Den Stopfen des Abwasserschlauchs durch seinen Hebel entfernen und den Brauchwassertank in vorgesehene Becken oder durch einen Bodenabfluss entleeren, gemäss den geltenden Normen für die Flüssigkeitsentsorgung.

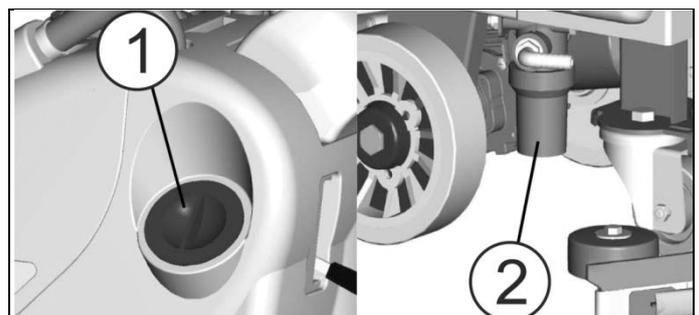


### ABFLUSS FRISCHWASSER



Um das Frischwasser zu entleeren, das im Frischwassertank geblieben ist:

1. Die Maschine auf einen geeigneten Bodenabfluss positionieren.
2. Den Deckel (1) des Frischwassertanks losschrauben.
3. Den Filterdeckel (2) losschrauben.



### VORSCHUB

Der Antrieb dieser Maschinen wird durch die Bürste erzielt, die leicht geneigt arbeitet und dadurch die Vorschubbewegung erlaubt.



#### **STILLSTAND**

Durch Freilassen der Hebel bleibt die Bürste stehen und der Maschinenvorschub wird gestoppt.



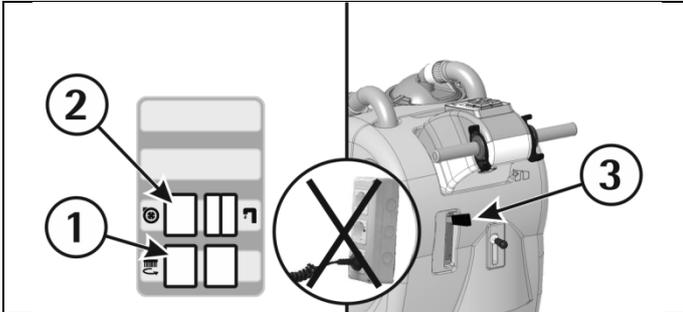
Während der Rückwärtsfahrt, auch wenn sie noch so kurz ist, den Saugfuss anheben.



## VORGANG NACH ARBEITSENDE

Bevor jegliche Wartung vorgenommen wird:

1. Den Bürstenkopf anheben.
2. Den Saugfuß durch den Hebel (3) anheben.
3. Den Schalter des Bürstenmotors (1) ausschalten.
4. Den Schalter des Saugmotors (2) ausschalten.
5. Den Netzstecker von der Steckdose entfernen.
6. Die Maschine zur Wartungsstelle bringen, um das Wasser zu entleeren.



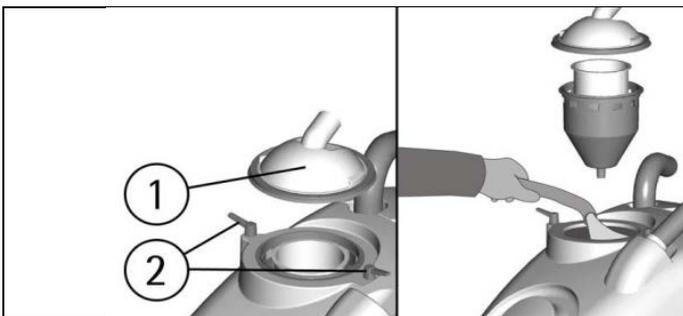
Die Maschine ist ohne Standbremse ausgerüstet, deshalb darf sie nicht auf geneigten Flächen verlassen werden.

## TÄGLICHE WARTUNG

### REINIGUNG BRAUCHWSSERTANK



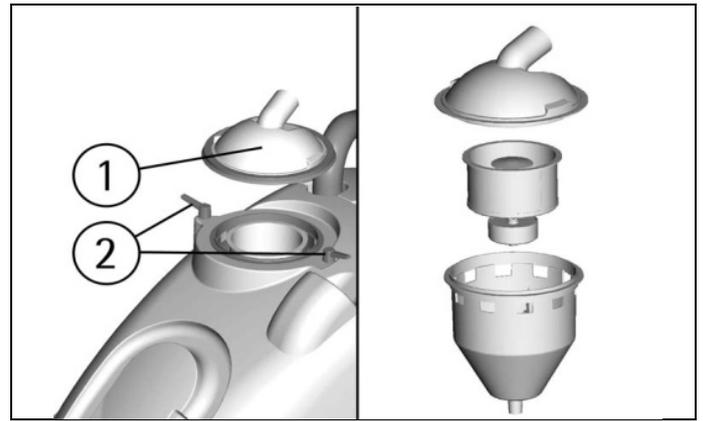
1. Den Abwasserschlauch abnehmen, der sich in der vorderen Seite der Maschine befindet.
2. Den Stopfen des Abwasserschlauchs durch seinen Hebel entfernen und den Brauchwassertank in geeignete Behälter entleeren (siehe unter "SCHUTZVORRICHTUNG FÜR SCHWIMMER").
3. Den Deckel der Absaugung (1) entfernen, nachdem die Blockierungshebel (2) gedreht wurden.
4. Den Filter und seinen Schutz entfernen.
5. Den Tank mit einem Wasserstrahl spülen.



### REINIGUNG DES ABSAUGFILTERS



1. Den Deckel der Absaugung (1) entfernen, nachdem die Blockierungshebel (2) gedreht wurden.
2. Den Filter und seinen Schutz entfernen.
3. Alles mit einem Wasserstrahl spülen, insbesondere die Wände und den Boden des Filters.
4. Die Reinigung der Bestandteile muss sorgfältig durchgeführt werden.
5. Alles wieder montieren.



### REINIGUNG DER BÜRSTE

Die Bürste abmontieren und mit einem Wasserstrahl reinigen (für die Demontage der Bürste, siehe unter "MONTAGE UND DEMONTAGE DER BÜRSTE").

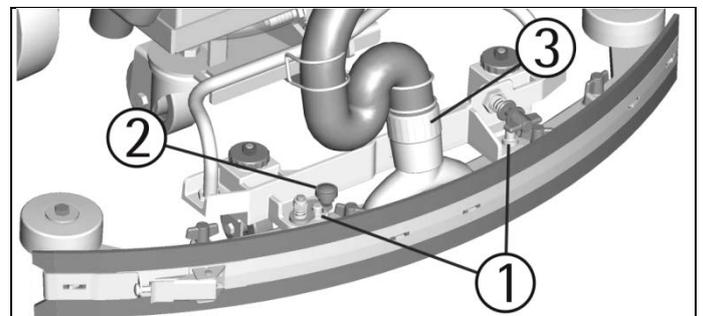
### REINIGUNG SAUGFUSS



Den Saugfuß immer sauber zu halten, ist die Garantie einer optimalen Absaugung.

Für deren Reinigung ist notwendig:

1. Den Saugfußschlauch (3) von der Schlauchverbindung herausnehmen.
2. Den Saugfuß von der Halterung durch Linksdrehung des Hebels (2) herausnehmen und die Gewindebolzen (1) in seinen Schlitzen gleiten lassen.
3. Das Innere des Saugfuß gründlich reinigen und eventuelle Schmutzreste entfernen.
4. Die Sauggummi gründlich reinigen.
5. Alles wieder montieren.



## WÖCHENTLICHE WARTUNG

### ERSATZ HINTERER SAUGFUSSGUMMI

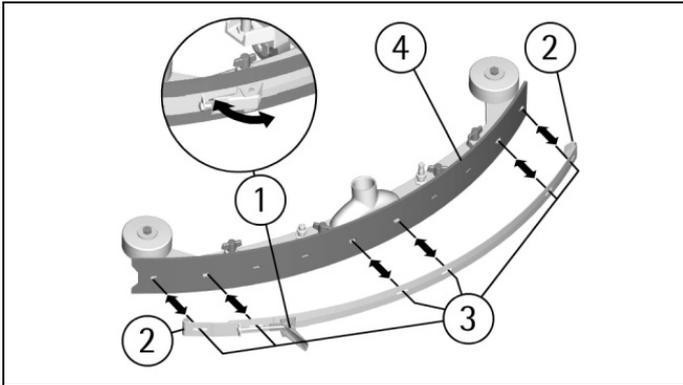
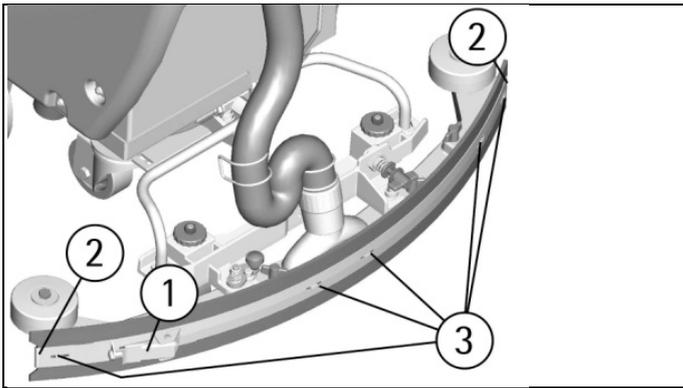


Die Abnutzung der Sauggummi kontrollieren und eventuell drehen oder auswechseln.

Für den Ersatz ist notwendig:

1. Den Saugfuß anheben, bei dem der Hebel gehoben wird.
2. Die Schliessung der Klemmleiste (1) loshaken, die Enden (2) vom Saugfußkörper befreien und den Gummi (4) herausziehen.
3. Die Kante drehen oder den Gummi (4) ersetzen.

Um den Saugfuß wieder zu montieren, die obigen Arbeitsgänge umgekehrt wiederholen, bei dem der Gummi (4) in die geeigneten Führungen (3) eingesteckt wird, die Enden der Klemmleiste wieder auf den Saugfußkörper fixiert werden und die Schliessung (1) wieder befestigt wird.

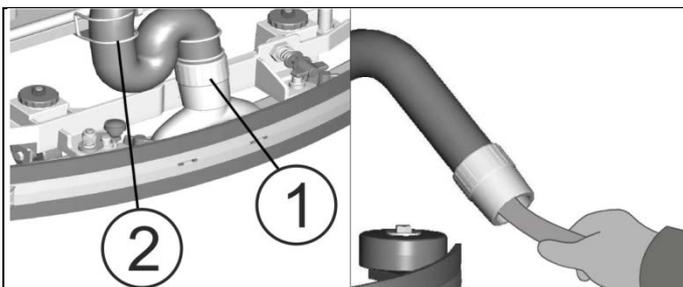


#### REINIGUNG SAUGFUSSSCHLAUCH



Wöchentlich, oder falls die Absaugung ungenügend sein sollte, ist es notwendig zu kontrollieren, dass der Saugfußschlauch nicht verstopft ist. Unter Umständen, für deren Reinigung wie folgt vorgehen:

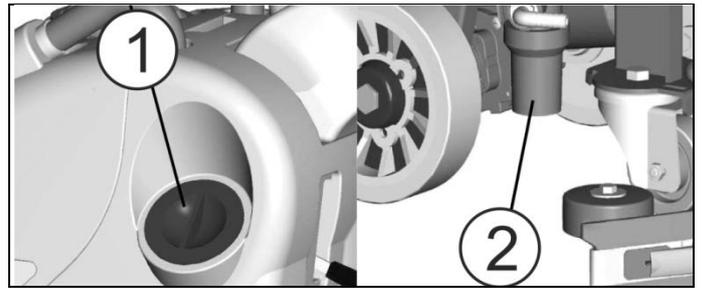
1. Den Schlauch von der Schlauchverbindung (1) des Saugfuss herausnehmen und die Federführung des Saugschlauchs (2) loshaken.
2. Den Schlauch inwendig mit einem Wasserstrahl waschen. Wasser von der Seite einlassen, wo der Schlauch am Saugfuss angeschlossen ist.
3. Um den Schlauch wieder zu montieren, die obenerwähnten Arbeitsgänge umgekehrt wiederholen.



#### REINIGUNG FRISCHWASSERTANK UND FILTER



1. Die Maschine zur Wartungsstelle bringen, um das Wasser zu entleeren.
2. Den Tankdeckel (1) losschrauben.
3. Den Entleerungsdeckel (2) losschrauben, dabei aufpassen, die Dichtung nicht zu verlieren oder zu beschädigen.
4. Mit einem Wasserstrahl den Tank spülen.
5. Den Frischwasserfilter spülen, der sich im Entleerungsdeckel unter der Maschine befindet.



#### ZWEIMONATIGE WARTUNG

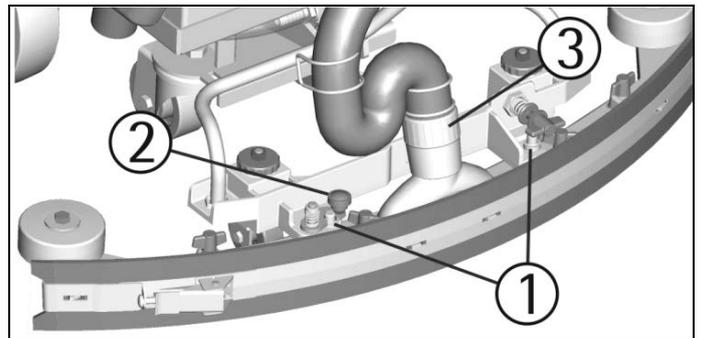
##### ERSATZ VORDERER SAUGFUSSGUMMI



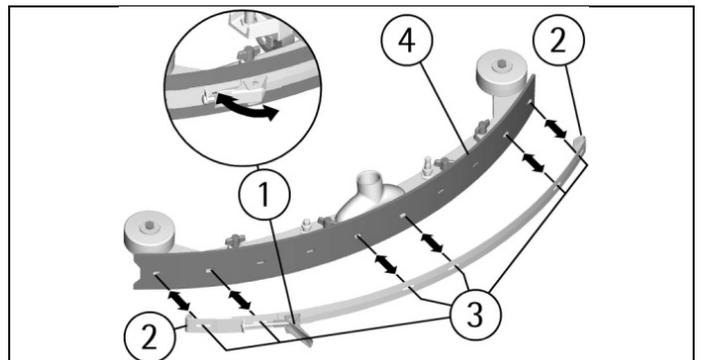
Die Abnutzung der Sauggummi kontrollieren und eventuell auswechseln.

Für den Ersatz ist notwendig:

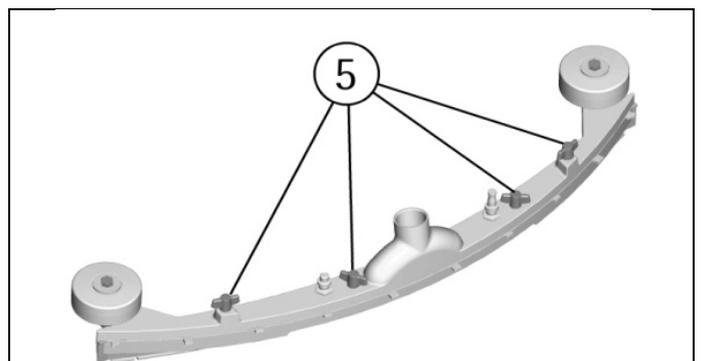
1. Den Saugfußschlauch (3) von der Schlauchverbindung herausnehmen.
2. Den Saugfuss von der Halterung durch Linksdrehung des Hebels (2) herausnehmen und die Gewindebolzen (1) in seinen Schlitzlen lassen.



3. Die Schliessung der Klemmleiste (1) loshaken, die Enden (2) vom Saugfusskörper befreien und den Gummi (4) herausziehen.

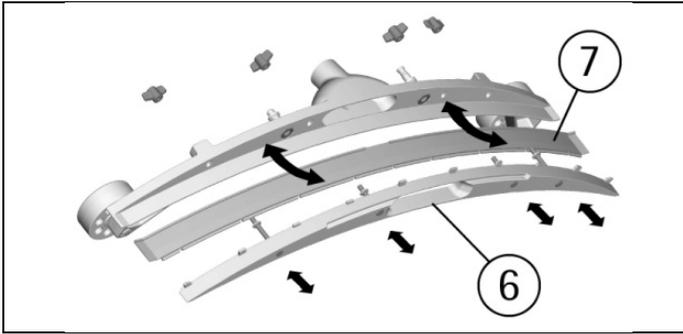


4. Die oberen Flügelschrauben (5) des Saugfuss losschrauben.





5. Die untere Seite (6) des Saugfusskörpers herausziehen, damit der vordere Gummi (7) entfernt werden kann.



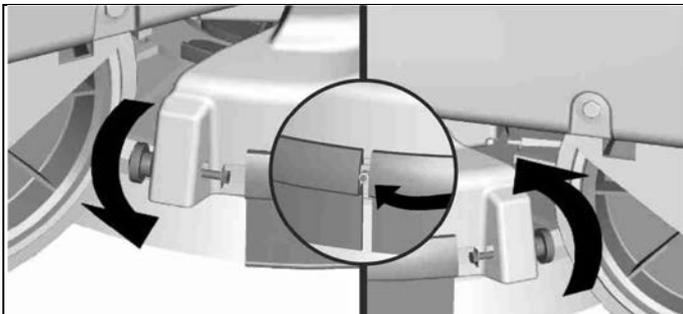
6. Den vorderen Gummi ersetzen.  
7. Um den Saugfuss wieder zu montieren, die obigen Arbeitsgänge umgekehrt wiederholen.

## HALBJÄHRLICHE WARTUNG

### ERSATZ SPRITZSCHUTZGUMMI



- Die Rendschrauben, die sich auf der hinteren Seite des Bürstengehäuses befinden, von den Metalleisten losschrauben. Der Vorgang wird für beide Spritzgummi vorgenommen.
  - Die Mutter in der vorderen Seite des Bürstengehäuses losschrauben und die Metalleisten entfernen.
  - Die Spritzschutzgummi ersetzen und danach die Montageanleitungen folgen, wie im Abschnitt "MONTAGE SPRITZSCHUTZGUMMI" angegeben sind.
- Mit der montierten Bürste muss der Spritzgummi den Boden streifen.



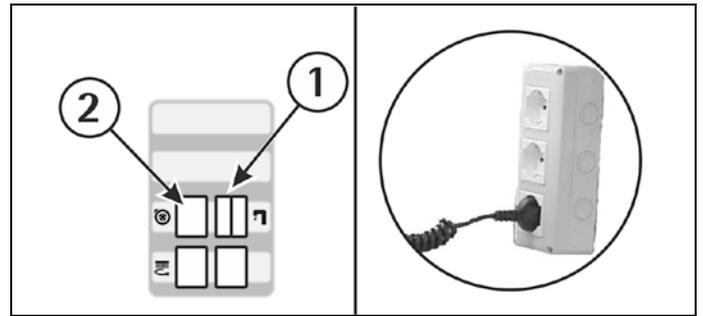
### FUNKTIONSKONTROLLE



Die Kontrolle des Funktionszustandes der Maschine wird dem zuständigen technischen Fachpersonal überlassen.

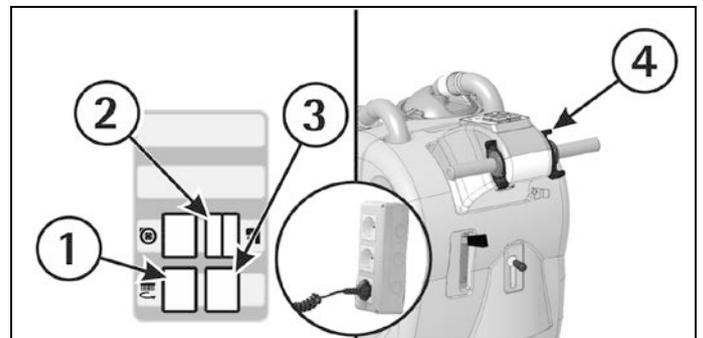
### DER SAUGMOTOR FUNKTIONIERT NICHT

- Überprüfen, dass die Kontrollleuchte für die Anwesenheit der Spannung (1) eingeschaltet ist, eventuell überprüfen, dass der Stecker richtig in der Steckdose steckt.
- Überprüfen, ob der Schalter (2) eingeschaltet ist. Falls die Störung andauert, sich mit dem zuständigen technischen Kundendienst in Verbindung setzen.



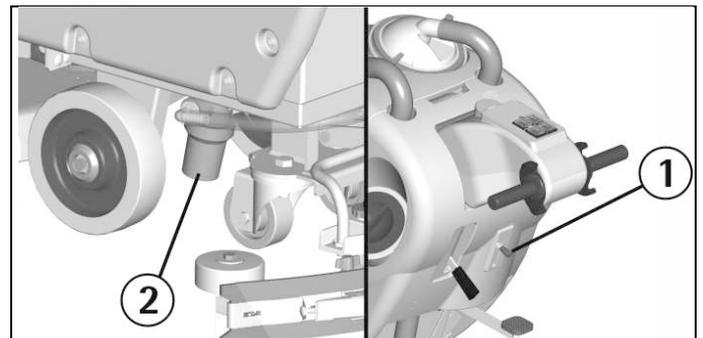
### DER BÜRSTENMOTOR FUNKTIONIERT NICHT

- Überprüfen, dass die Kontrollleuchte für die Anwesenheit der Spannung (2) eingeschaltet ist, eventuell überprüfen, dass der Stecker richtig in der Steckdose steckt.
- Überprüfen, ob der Schalter (1) eingeschaltet ist.
- Die Hebel (4) betätigen.
- Überprüfen, dass die Schutzvorrichtung der Überlastung des Bürstenmotors (3) nicht eingegriffen ist, wenn ja, wiederherstellen. Falls die Störung andauert, sich mit dem zuständigen technischen Kundendienst in Verbindung setzen



### DAS WASSER AUF DEN BÜRSTEN GENÜGT NICHT

- Überprüfen, ob der Wasserhahnhebel (1) offen ist.
  - Den Flüssigkeitsstand im Frischwassertank überprüfen.
  - Überprüfen, ob der Frischwasserfilter (2) sauber ist.
- Falls die Störung andauert, sich mit dem zuständigen technischen Kundendienst in Verbindung setzen.



### DIE MASCHINE REINIGT NICHT GUT

- Die Bürste hat nicht das passende Borstenmass: nur Original-Bürsten verwenden. Für einen Ratschlag, sich mit dem zuständigen technischen Kundendienst in Verbindung setzen.
  - Die Bürste ist abgenutzt. Den Abnutzungsgrad der Bürste überprüfen und gegebenenfalls ersetzen (die Bürsten sind zu ersetzen, wenn die Borsten eine Höhe von etwa 15mm erreicht haben). Um die Bürste zu ersetzen, siehe unter "MONTAGE UND DEMONTAGE DER BÜRSTE".
  - Die Frischwassermenge ist ungenügend: den Wasserhahn mehr öffnen.
  - Überprüfen, dass das Reinigungsmittel im empfohlenen Prozentsatz ist.
- Für einen Ratschlag, sich mit dem zuständigen technischen Kundendienst in Verbindung setzen.

### **SCHLECHTES ABSAUGEN DURCH SAUGFUSS**

1. Überprüfen, ob die Saugfussschläuche sauber sind.
2. Die Höhen- und Neigungsregulierung des Saugfuss überprüfen (siehe "SAUGFUSS" unter "VOR DEM GEBRAUCH").
3. Überprüfen, dass der Absaug Schlauch richtig in seinem Sitz auf dem Brauchwassertank befestigt ist.
4. Den Absaugfilter überprüfen und falls nötig, ihn reinigen.
5. Die Gummi ersetzen, falls abgenutzt.
6. Überprüfen, ob der Schalter des Saugmotors eingeschaltet ist.
7. Überprüfen, ob der Brauchwassertank leer ist.

### **ÜBERMÄSSIGE SCHAUMBILDUNG**

Überprüfen, ob schaumhemmendes Reinigungsmittel verwendet wurde. Eventuell eine geringe Menge von Antischaummittel in den Brauchwassertank hinzufügen.

Man soll berücksichtigen, dass die Schaumproduktion grösser ist, wenn der Boden nur gering schmutzig ist. In diesem Fall, die Reinigungslösung mehr verdünnen.

## EINGEPLANTE WARTUNG

### TABELLE REGELMÄSSIGE WARTUNG

EINGRIFF	TÄGLICH	PERIODISCH
REINIGUNG BRAUCHWSSERTANK	•	
REINIGUNG ABSAUGFILTER	•	
REINIGUNG FRISCHWASSERFILTER		•
REINIGUNG BÜRSTE	•	
DEMONTAGE BÜRSTE UND REINIGUNG	•	
REINIGUNG SAUGFUSS	•	
KONTROLLE VORDERER SAUGFUSSGUMMI		•
KONTROLLE HINTERER SAUGFUSSGUMMI		•
KONTROLLE SPRITZSCHUTZGUMMI		•
KONTROLLE SAUGFUSSREGULIERUNG		•
REINIGUNG SAUGFUSSSCHLAUCH		•
REINIGUNG FRISCHWASSERTANK		•